

STADTZEITUNG

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND NEUES AUS HALL

An einen Haushalt · Postgebühr bar bezahlt · Verlagspostamt 6060 Hall in Tirol · Nr. 22/2003 · Freitag, 31. Mai 2003

Safety Tour 2003: Mit Sicherheit Spaß gehabt

Es war ein aufregender und spannender Tag für die zehn Schulklassen, die sich für die heurige „Safety Tour 2003“, der Kindersicherheits-Olympiade, qualifiziert hatten, als der Bewerb am vergangenen Montag am Sportplatz der Hauptschule Dr. Posch abgehalten wurde. Immerhin haben über 200 Kinder teilgenommen, angefeuert von weiteren 300 Fans. Eine der wetteifernden Klassen war übrigens die 4a der Volksschule am Stiftsplatz. Sie hat sich bei den Spielen und Wissensfragen rund um das Thema Sicherheit gut geschlagen und belegte mit Rang sieben einen Platz im Mittelfeld. Für alle Klassen gab es einen Pokal und eine von der jeweiligen Gemeinde gesponserte Ausflugsfahrt. Für die Sieger, die 4b der Schwazer Volksschule Johannes Messner II, geht es im Juni auch noch zum Bundesfinale nach Wien. Platz 2 ging übrigens an die Volksschule Lechaschau und auf Platz 3 landete die VS Kufstein.

LR Konrad Streiter, Präsident des Zivilschutz-Verbandes gratulierte allen Teilnehmern und lobte: „Die Kinder haben sich ganz ausgezeichnet vorbereitet und waren mit Feuereifer dabei!“

Auch Bgm. Leo Vonmetz freute sich über die Begeisterung der Kinder und das Engagement aller beteiligten Einsatzkräfte wie Feuerwehr, Rettung, Gendarmerie und Polizei und vielen anderen. Auch das Haller Umweltamt und der Bauhof hatten sich bemüht, für die „Safety Tour 2003“ einen



So freuen sich Sieger – die Kinder der 4b der Volksschule Johannes Messner aus Schwaz dürfen zum Bundesfinale am 18. Juni nach Wien fahren, wir wünschen alles Gute!

perfekt organisierten Rahmen zu schaffen. Denn neben den Wettbewerben hatten die Kinder bei dieser Sicherheitsolympiade auch Gelegenheit, Übungseinsätze hautnah miterleben. Am spektakulärsten dabei sicher die Kobra-Leute, die sich vom Hubschrauber auf das Schuldach abseilten und die sich auch an Seilen hängend kopfüber die Fassade hinunter stürzten.

Damit diese Kindersicherheitsolympiade allen so richtig Spaß machte, hatte wieder das Team des ORF Confetti-TIVI-Clubs die Ausrichtung übernommen. Besonders Moderator Andreas legte sich ins Zeug und brachte, gemeinsam mit bestgelaunten Betreuern, so richtig Stimmung in die Kinderschar – und das von acht Uhr morgens bis zum frühen Nachmittag!



Die Klasse der Volksschule am Stiftsplatz...



... erkämpfte sich Platz sieben.



Moderator Andreas gab ordentlich Gas.

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- und WOCHEN-ENDDIENST:

Sa, 31. Mai, + So, 1. Juni: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz.

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr.

Sa, 31. Mai: Dr. Wolfgang Tschalkner, Ordination: Absam, Fanggasse 9/I, Tel. 0 52 23 / 52 1 65;

So, 1. Juni: Dr. Herbert Weiler, Ordination: Hall, Wallpachg. 11, Tel. 0 52 23 / 56 4 73.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

(9-11 Uhr):

Sa, 31. Mai, und So, 1. Juni: Dr. Helmut Ehrmann, Innsbruck, Claudiastraße 14, Tel. 0512 / 57 26 00; Dr. Peter Huber, Rum, Dörferstraße 9, Tel. 0512 / 20 48 48.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST:

So, 1. Juni: Dr. Kössler / Dr. Trockenbacher, Mils, Tel. 0 52 23 / 53 4 20.

Aus dem Standesamt

GEHEIRATET HABEN:

Alexander WOLF und Barbara EINWALLER, beide aus Hall
Mag. Claudio WOLFSGRUBER und Claudia HARM, beide aus Hall

GEBOREN WURDE:

Simon FASCHING

GESTORBEN SIND:

Mathilde NAGL geb. Kofler, 89 Jahre
Christina WOLF geb. Reimeir, 58 Jahre
Gertrude ZISCHG, 51 Jahre
Sofia SAILER geb. Widmoser, 80 Jahre

Schlüsselnottdienst

AUFSPERR-NOTDIENST, Tag und Nacht, Tel. 0664/10 10 290, **Schlüsselschmiede Graber GmbH.**

„Ich war in Hall“ Der 63-Jahre-Rückblick

Am Dienstag, 3. Juni, beginnt im Stromboli, Krippgasse 11, um 20 Uhr eine öffentliche Recherche zu einem potentiellen Film über Euthanasie im Nationalsozialismus. Diese Veranstaltung wird von Günter Lieder moderiert.

In den Jahren 1940 bis 1945 wurden mindestens 443 PatientInnen aus Tiroler Heil- und Pflegeanstalten im Rahmen des NS-Euthanasie-Programms ermordet. Auch von der Haller Heil- und Pflegeanstalt wurden PatientInnen in die Vernichtungsanstalt Schloss Hartheim gebracht und dort wahrscheinlich vergast. Eine fiktive Recherche zu einem potentiellen Film über Hall soll die Ereignisse von damals sichtbarer machen. Anstoß dazu ist der erste Teil des Films Gnadentod von Tom Matzek und Andreas Novak, der die Vorgänge in Schloss Hartheim zu dieser Zeit thematisiert.

Wie könnte ein Film über Hall aussehen? Darüber wird in einem anschließenden Gespräch mit dem Publikum diskutiert. **Alle, die Interesse an diesem Thema haben, die aufgrund beruflichen oder privaten Wissens etwas dazu beitragen können, die von persönlichen Erlebnissen sprechen oder einfach zuhören wollen, sind herzlich eingeladen.** Wer etwas weiß, aber nicht zum Gespräch kommen kann, schreibe bitte ein paar Zeilen an eine der folgenden Adressen: Verein ZeitLupe, Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 1 oder per mail an: Verein@zeitlupe.at

PFARRKIRCHE

ST. FRANZISKUS/SCHÖNEGG:

Hl. Messen: So + Feiertage 9.30 Uhr, Di, Do + Sa 19 Uhr, Herz-Jesu-Freitag 19 Uhr.

Sa, 31. Mai: 19 Uhr Vorabendgottesdienst, der Kirchenchor singt Marienlieder;

So, 1. Juni: 9.30 Uhr Gemeindegottesdienst;

Di, 3. Juni: 18 Uhr Liederprobe mit den Firmlingen in der Kirche (Firmlinge und Firmliefer bitte verlässlich kommen).

EVANGELISCHER GOTTESDIENST:

Sa, 31. Mai: 18 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkapelle von St. Franziskus Schöneegg;

So, 1. Juni: 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Weinmann).



Bruckergasse 1
6060 Hall i.T.

Die Ordination ist vom 2. bis inkl. 9.6.2003 geschlossen.

Dr. Claudia Thaler Fachärztin für Neurologie

ÖÄK Diplom für EEG, ÖÄK Diplom für Sportmedizin,
Amin für Allgemeinmedizin (Gesundheitsuntersuchung) Notärztin, Wahlärztin

Belegbetten in der Privatklinik Hochrum

Elektrophysiologisches Labor: ENG/EMG, EEG, EVP, Neurosonographie

Terminvereinbarung wieder ab dem 10.6. möglich
unter 05223/53689 oder termin@neuro-doc.cc

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Mo, Fr und Sa 19 Uhr; So + Feiertage 9.30 + 19 Uhr; Mi kein Gottesdienst; Rosenkranz: Mo-Sa ab 18.30 Uhr.

Fr, 30. Mai: 18.30 Uhr Rosenkranz in der Jesuitenkirche, 19 Uhr Abendmesse in der Jesuitenkirche.

Sa, 31. Mai: 18.30 Uhr Rosenkranz in der Jesuitenkirche; 19 Uhr Sonntagvorabendmesse in der Jesuitenkirche; 20.30 Uhr Bach-Konzert (siehe Artikel S. 3)

So, 1. Juni: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, anschließend Verkauf von Kuchen und Kaffee durch die Frauenkongregation zugunsten der Restaurierung der Kongregationsfahne; 19 Uhr Abendmesse;

Di, 3. Juni: 9 Uhr Hausfrauen- und Müttermesse, 9.45 Uhr Bibelrunde der Frauen im Pfarrheim; 18.30 Uhr Rosenkranz für Priester und Priesterberufungen.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 + 8 Uhr, So + Feiertage 8 + 10 Uhr, Vesper Mo-Fr 16.30 Uhr.

Fr, 30. Mai: 19.30 Uhr feierliche Maiandacht „Mit Maria in Erwartung des Pfingstereignisses“.

KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: Mo-Sa 6 Uhr, So + Feiertage 8 Uhr.

KLOSTERKIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckergasse):

Hl. Messen: So und Feiertage 8.30 Uhr, Mo 18 Uhr, Di-Sa 7 Uhr. Do + So: 19-20 Uhr Anbetung „Komm ins Zelt der Stille“.

HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: an Werktagen 6.30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen 7 Uhr (Singmesse), alle Tage 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: an Werktagen 6 Uhr, 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper; an Sonn- und Feiertagen 7 Uhr (Singmesse), 17.30 Uhr Rosenkranz.


KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: So und Feiertage 8.30 Uhr, Sa 18 Uhr Rosenkranz.

Danke

Es ist uns ein großes Anliegen, allen Besuchern und großzügigen Spendern, dem Sprecher Othmar Huber, vor allem aber dem Percussion-Ensemble „Ching Chok“ unter der Leitung von Andreas Schiffer, sowie den Querflötensolisten Claudia Posch und David Lanza ganz herzlich für ihre ausgezeichneten, musikalisch mitreißenden Darbietungen zugunsten unserer neuen Kirchenorgel zu danken. Mit kräftigem, lang anhaltendem Applaus und geschlossenen Standing Ovations bedankte sich das begeisterte Publikum bei den Musikern für ihr unentgeltliches Engagement und den unermüdeten Probeneinsatz in den vergangenen Wochen.

Das Pfarrteam der Pfarre Schöneegg



Vonmetz
Drechslerei
Formen
in Holz

**Geschenke zur 700-Jahr-Feier
Schachfiguren/Paschteller
Grillteller/Zirbenschüsseln**

Geschäft: Wallpachg. 10 · Tel. 05223/41462
Werkstatt: Agramsg. 23 · Tel. 0650/5663800
www.drechslerei-vonmetz.com

VONMETZ

**HOLZ
UND
MODE**

**FRÜHLING-
SOMMERMODE**

Geschäft: Wallpachgasse 10
Tel. 05223/41462 oder
Mobil 0650/5660500
verkauf@drechslerei-vonmetz.com



Vonmetz
Mode
designer
second
hand

Grundsteinlegung beim Wallnöferzentrum

Es ist eine Baustelle, auf der wirklich mit Hochdruck gearbeitet wird: Nur vier Wochen nach dem am 28. März erfolgten Spatenstich konnte beim Wallnöferzentrum für Bildung und Innovation schon die Grundsteinlegung vorgenommen werden.

Landeshauptmann Herwig van Staa und Bgm. Leo Vonmetz griffen zur Maurerkelle und Ziegelstein und wetteiferten im handwerklichen Geschick. Bei der Grundsteinlegung anwesend waren auch zahlreiche Vertreter der Bauträger bzw. der künftigen Nutzer. Neben Privatuniversität, neuem Ausbildungszentrum West (AZW) und Kompetenzzentrum (HITT) wird auch ein Studentenheim errichtet. Bereits mit dem Wintersemester 2004 soll der Universitätsbetrieb in Hall aufgenommen werden.



LH van Staa und Bgm. Vonmetz legten den Grundstein für das Wallnöferzentrum.



Danach stieß LH van Staa mit der Architektin Marta Schreieck auf das Projekt an.

Diözesane Ehrungen

Um „Danke“ zu sagen, haben wir vier Personen aus unserer Pfarrgemeinde für eine diözesane Ehrung vorgeschlagen. Diese Ehrung bekommen Personen, die ehrenamtlich über lange Zeit hindurch besonders für die Kirche vor Ort, für die pfarrliche Gemeinschaft tätig sind. Ich weiß, dass so eine Auswahl immer ungerecht ist, weil es viel, viele andere auch verdienen würden. Aber irgendwo muss immer ein Anfang gemacht werden.

So darf ich mit Freude den vier Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde gratulieren, die das Ehrenzeichen der Diözese in Silber erhalten haben.

Frieda Hornsteiner (Betreuung und Pflege der Jesuitenkirche seit 1964)

Helga Kirchebner (Flohmarkt, Geburtstagsaktion, im Vorstand der Pfarrcaritas seit 1980)

Paula Lechleitner (über 60 Jahre Kirchenchor, davon Jahrzehnte im Leitungsgremium)

Dr. Gerhard Rief (40 Jahre Leitung des Kath. Bildungswerks in Hall, 10 Jahre Leitung des Orgelkomitees, Initiative „Neuer Kreuzweg in der Pfarrkirche St. Nikolaus“). Für diesen treuen und aufopfernden Einsatz in unserer Pfarrgemeinde möchte ich den Geehrten im Namen der ganzen Pfarrgemeinde herzlichst danken!

PFARRER WALTER AICHNER

Philippe Herreweghe / Collegium Vocale Gent / Andreas Scholl:

Bach vom Feinsten

Die Galerie St. Barbara lädt am **Samstag, 31. Mai, 20.30 Uhr**, in der Pfarrkirche St. Nikolaus Hall zu einem Konzert der Extraklasse: Philippe Herreweghe, der vor allem durch seine Bachinterpretationen international Anerkennung fand, gastiert gemeinsam mit dem von ihm gegründeten Ensemble Collegium Vocale Gent mit Barockorchester und dem Countertenor Andreas Scholl in Hall. Auf dem Programm steht Bachs Meisterwerk, die Hohe Messe. Die Hohe Messe in h-moll (1749) ist ein weiteres Beispiel für die stilistische Vielseitigkeit des großen Komponisten und besitzt darüber hinaus eine besondere Stellung in seinem Gesamtwerk: Die h-moll-Messe ist Bachs einzige vollständige Vertonung des Messordinariums und die letzte große Komposition, die er vollenden konnte.



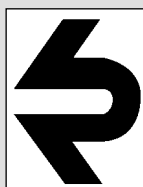
Philippe Herreweghe

Kartenvorverkauf: • Musicpark, Hall, Stadtgraben 1 (Tel. 05223 / 57969) • Ibk-Information, Burggraben (Tel. 0512 / 5356-0) • bei Österreich-Ticket (Tel. 01-1793) und unter www.innsbruck-ticket-service.at

MAGIC LIFE all inclusive

Preishits

Lampe Reisen



Single Jackpot kein EZ-Zuschlag

Kid's & Teens Jackpot Kinder € 199,00 bei 1 Erw.

Triple Jackpot 3. Erw. im Doppel nur € 199,00

Oberer Stadtplatz 2, Tel. 42 5 25



Schmucke schwarze Trachten bestimmten am Wochenende das Stadtbild: Salinenmusik aus ganz Österreich kam nach Hall

Beim zweitägigen Salzfest am vergangenen Wochenende hat das Wetter wieder prächtig mitgespielt. Diesmal jedoch wäre den Festteilnehmern wohl die eine

oder andere bewölkte Stunde lieb gewesen, denn so dekorativ die schwarzen Trachten der Salinenmusikkapellen auch sind – heiß sind sie allemal.

Die Gäste aus Altaussee, Bad Ischl, Ebensee, Hallein-Dürnbach und Hallstatt statten ihren Freunden von der Haller Salinenmusik anlässlich des 700-Jahr-Jubiläums einen Besuch ab, gemeinsam musizierte man am Oberen Stadtplatz und im Salzlager. Schon zum Begrüßungsständchen am Oberen Stadtplatz am Samstag Abend waren zahlreiche Zuhörer gekommen, denen sich auch optisch ein sehr ansprechendes Bild bot. Beim Festabend im Salzlager herrschte dann ebenfalls beste Stimmung, so dass man über Launen der Technik leicht hinwegsehen konnte. Peter Wesenauer hatte eine Symphonie komponiert, die er Hall widmete und welche die Salinenmusik Hallein-Dürnbach unter der Leitung von Landeskapellmeister Hans Ebner im Salzlager uraufführte. Das Publikum – darunter auch Nationalratsabgeordnete Maria Grander und LH-Stv. Hannes Gschwentner – war begeistert und applaudierte heftig. Bgm. Vonmetz, dem eine Partitur der Symphonie überreicht worden war, bedankte sich im Namen der Stadt beim Komponisten und allen Ausführenden herzlich.

Der Abend im Salzlager hatte noch einen Höhepunkt aufzuweisen: Dr. Hannes Androsch, Aufsichtsratsvorsitzender der Salinen Austria AG und ehem. Vizkanzler und Finanzminister bekam das Ehrenzeichen der Stadt Hall verliehen. Kulturstadtrat und Vzbgm. Werner Lackmaier brachte in seiner Laudatio die zahlreichen Verdienste von Dr. Hannes Androsch zur Sprache, die dieser für unserer Stadt leistete. In erster Linie dankte man ihm, dass er als damaliger



Gemeinsam feierten die Salinenmusikkapellen einen Gottesdienst am Oberen Stadtplatz.



Auch Halls ehemalige „Bergler“ trugen ihre Festtracht, viel Beachtung fand auch das aufwändig geschmückte Ehrentor.



v.l.: Dr. Hannes Androsch, Vzbgm. Dr. Eva Posch, Vzbgm. Werner Lackmaier, Bgm. Leo Vonmetz, Salinenmusik-Obm. Harald Fischler.



Die Haller Salinen Kameradschaft konnte Vzbgm. Dr. Eva Posch als Fahnenpatin gewinnen.



Bgm. Vonmetz dankte GR Agnes Dworak mit Blumen

Finanzminister die Idee, die Burg Hasegg als Münzstätte zu revitalisieren, begeistert aufgenommen hatte. Aber auch als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Salinen AG zeigt Dr. Androsch seine Liebe zu Hall.

Zum einen natürlich als Förderer und Unterstützer der Salinenmusik Hall. Aber auch beim Verkauf von Liegenschaften an Gemeinde oder Stadtwerke und auch bei der Vermietung von Räumlichkeiten der Saline an die Stadtgemeinde gab es immer ein gutes Einverständnis. Dr. Androsch zeigte sich sehr überrascht von dieser Ehrung und bedankte sich mit herzlichen Worten.



Kpm. Georg Bleyer

Am Sonntag vormittag zogen die Musikkapellen in einem Sternmarsch auf den Oberen Stadtplatz, wo Pfarrer Walter Aichner den Festgottesdienst zelebrierte. Im Anschluss daran erfolgte eine feierliche Fahnenweihe – die Salinen Kameradschaft

durfte sich über eine neue Fahne freuen. Den anwesenden Abordnungen überreichte Fahnenpatin Vzbgm. Dr. Eva Posch dann noch Fahnenbänder. Sie ist seit kurzem auch Präsidentin der Haller Salinenmusikkapelle, Dr. Eva Posch folgte in dieser Funktion GR Agnes Dworak nach, die bei der Organisation dieses Salzfestes eifrig mitwirkte. In alter Tradition hatten die ehemaligen Haller Bergler in der Bachlechnerstraße ein kunstvoll geschmücktes Tor errichtet, durch das zum Abschluss noch einmal alle Salinenmusikkapellen zogen, um dann im Salzlager das Fest mit Musik und Unterhaltung ausklingen zu lassen.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall. Adresse: Ob. Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 0 52 23 / 58 45 218, Fax 0 52 23 / 58 45 210; E-mail: stadtzeitung@stadthall.at Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, mobil: **0676 / 55 85 625**. Inseratenverwaltung: Ablinger & Garber GmbH, Christian Plank, Tel. 0 52 23 / 513-31, FAX 0 52 23 / 513-30; Druck: Ablinger & Garber GmbH, Hall, Medienturm, Saline Hall, Tel. 0 5223/513, FAX 0 5223/513-20. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Gedruckt in Hall. Ablinger & Garber, Medienturm, Hall in Tirol

ABLINGERGARBER
PUBLISHING

Kindergarten Fuxmagengasse feierte



Mit vielen lustigen Spielen feierte man am vergangenen Freitag im Kindergarten Fuxmagengasse. Thema des Festes war das Stadtjubiläum, und so wundert es auch nicht, dass es ein Stadttor gab und man sich sowohl als Innschiffer als auch als Bergmann bewähren musste. Bgm. Vonmetz erzählte den Kindern, dass er sich auch noch gut an das 650-Jahr-Jubiläum erinnern kann, das er als Schulkind erlebte. Er knüpft daran schöne Erinnerungen, die er auch den heutigen Kindergartlern und ihren Eltern in Bezug auf das aktuelle Stadtjubiläum wünscht.

50 Jahre Schwimmunion Hall

Am liebsten wäre es dem Obmann der Haller Schwimmunion, Hansjörg Bader, wohl gewesen, wenn der Verein zu seinem 50-Jahr-Jubiläum von den Haller Stadtvätern ein modernes Hallenbad bekommen hätte. Doch dieser Wunsch hatte sich nicht erfüllt, obwohl – Vzbgm. Werner Lackmaier stellte in Aussicht, dass beim demnächst anfallenden Umbau des Franziskanergymnasiums auch das dortige Hallenbad vergrößert werden könnte. Bei der Vereinsfeier in der Burg Hasegg konnte Obmann Bader zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste begrüßen, darunter auch den Tiroler Verbandspräsidenten Dr. Georg Pletzer.

Obmann Hermann Bader dankte in seiner Rede allen FunktionärInnen, SportlerInnen und Mitgliedern und nahm auch die Gelegenheit wahr, dem Hauptsponsor, der Haller Stadtwerke GmbH mit ihrem Geschäftsführer Karl Steinegger zu danken, „der immer ein offenes Ohr hat für die Belange der Schwimmunion Hall.“

Das halbe Jahrhundert Haller Schwimmunion ist gekennzeichnet von vielen sportlichen Erfolgen. Besonders beachtlich sind dabei die überdurchschnittlichen Leistungen der Masters-Schwimmer, beispielsweise von Ing. Fritz Rainer, der sogar einen Weltmeistertitel erringen konnte.

Der Festabend der Haller Schwimmunion in der Burg Hasegg war auch der stimmungsvolle Rahmen für eine sportliche Auszeichnung, die die Stadt Hall zu vergeben hatte. Marco Ebenbichler wurde als erster Haller Sportler mit dem Goldenen Sportehrenzeichen mit Diamanten ausgezeichnet. Bgm. Vonmetz und Vzbgm. Lackmaier gratulierten herzlich.



Marco Ebenbichler erhielt das goldene Sportehrenzeichen mit Diamanten.



Hart wie ein Diamant ist auch Obmann Hansjörg Bader, wenn es um die SU Hall geht.

Schüler malten für Schüler



In wunderschönen Galerieräumen konnten die Haller SchülerInnen ihre Werke präsentieren.

Beinahe 5.000 Euro erbrachte das Projekt „Schüler für Schüler“, bei dem eine Integrationsklasse der Hauptschule Bachlechnerstraße und der Schule am Rosenhof für ihre Freunde in der Partnerschule La Coruna zeichneten. Sie wurden dabei im Lauf des heurigen Schuljahres von namhaften Künstlern unterstützt, die sie sowohl künstlerisch anleiteten, als auch eigene Werke zur Verfügung stellten: Anita Mungenast-Stöckl, Karin Hell, Dr. Gitti Schneider und Paul Flora. Die Arbeiten wurden in der Galerie Engl ausgestellt und zum Erwerb angeboten. Schon vor der eigentlichen Eröffnung konnte man

zahlreiche rote Punkte erkennen – verkauft! Die SchülerInnen hatten den Applaus des zahlreich erschienenen Publikums ehrlich verdient. Betreut wurde das Projekt von den Lehrerinnen Barbara Fischer und Angelika Knapp.

Im Juni kommen SchülerInnen aus der Partnerschule nach Hall, dann wird ihnen der Betrag übergeben. Er kommt Familien, die von der durch einen Tankerunfall verursachten Verseuchung des Meeres und der Strände besonders betroffen sind, zugute. Außerdem können 13 Jugendliche aus Spanien eine Woche lang auf der Gufll Ferien machen.

Brennsuppe als Erinnerung



Brennsuppe als „Vernissage-Buffer“ der anderen Art bei der Ausstellungseröffnung im Franziskanergymnasium.

Sie hatten es nicht einfach, die SchülerInnen der 6. Klassen des Haller Franziskanergymnasiums unter Leitung von Mag. Hermann Freudenschuß, als sie versuchten, Informationen zur Geschichte der Nachkriegszeit in Hall zu sammeln. Gerade einmal in der Tiroler Tageszeitung fand sich für diesen Zeitraum die eine oder andere Nach-

Freudenschuss bei der Ausstellungseröffnung verlas: Ein Kasten, eine Decke oder gar ein ganzes Bettzeug waren damals wertvoller Besitz. Ganz im Sinne des Nachkriegs-Speisezettels hatten die SchülerInnen für die Gäste eine Brennsuppe gekocht – Erinnerung kann man manchmal auch löffeln.

Ausstellung & Modeschau Schulfest der HS Dr. Posch

Natürlich steht auch das Schulfest der Hauptschule Dr. Posch, das am Mittwoch, 4. Juni, ab 19 Uhr, stattfindet, ganz unter dem Einfluss des 700-Jahr-Jubiläums der Stadt Hall. In einer Verkaufsausstellung werden Arbeiten von SchülerInnen, Lehrern und Künstlern gezeigt, die sich Hall in ihren Objekten, ihrer Geschichte sowie ihren verschiedenen Gesichtern aus ästhetischer Perspektive anzunähern versucht haben. In einer außergewöhnlichen Modenschau werden während des Schuljahres angefertigte Kleidungsstücke und Accessoires gezeigt. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Pädagog. Akademie Innsbruck durchgeführt. Die ungewöhnliche thematische Vorgabe lautete: „Salzgewinnung und Münzherstellung als historisch prägende Charakteristika der Stadt.“ Mit dieser „Modenschau“ sollte einerseits bei den Mädchen ein kritischer Bewusstseinsprozess über ein übliches, aber fragwürdiges Schönheitsideal in Gang gesetzt werden, andererseits ungewohnte Materialien bearbeitet werden.

Skater begeisterten

Wieder ein voller Erfolg war der Skatecontest des Park in am vergangenen Samstag, Trotz Badewetters und sommerlicher Hitze nahmen 50 Skater aus ganz Tirol und Vorarlberg an dem spannenden Bewerb teil und hunderte Zuschauer würdigten die spektakulären Tricks! Unter den Teilnehmern war heuer erstmals auch ein Mädchen, das in ihrer Gruppe sogar zweite wurde, jüngster Teilnehmer war der 7-jährige Michael aus Jenbach. Wie im Vorjahr bewiesen wieder Matti und Martin Prugger aus Absam und Fabian Orth aus Hall als Zweite und Dritte das Können der Haller Skaterszene!



Die Sieger der unter 15-Jährigen, links Medina Rekić, die einzige weibliche FahrerIn

Kinderspielgruppe

Im Eltern-Kind-Zentrum, Erlenstraße 2, werden verschiedene Kinderspielgruppen angeboten. Das Motto dabei „Kinder brauchen Kinder“. Für Kinder zwischen 18 Monaten und drei Jahren. Info und Anmeldung Mo-Fr (9-11 Uhr) im EKIZ, Tel. 0 52 23 / 45 6 05.



7000

Ein Jubiläum für die Bevölkerung





Das [H]aller coolste Schwimmbad!

Mit neuen Attraktionen

- Beachvolleyball-Anlage
- neues Baby-Erlebnisbecken
- zusätzliche Liegewiese
- über 1.000 kostenlose Parkplätze

Öffnungszeiten: täglich 9.00 – 19.00 Uhr
Tel. 05223/45464 – Scheidensteinstraße 24 · 6060 Hall

www.stadtwerke-hall.at

Tarife	Tag	Saison	16.00 Uhr	12erBlock
Erwachsene	€ 3,-	€ 55,-	€ 1,80	€ 26,20
Kinder & Jugendliche	€ 1,50	€ 24,-	€ 1,10	€ 11,60

Stadtwerke Hall in Tirol!

SCHWIMMBAD

Kompetenz vor Ort.

Frisch gestrichen



Cornelia Toifl (Kl. Hirtberger), li. Gregor Fussenegger (Kl. Sandbichler), re. Raphael Obleitner (Kl. Blasbichler).

Derzeit läuft in Bozen der Bundesbewerb von „prima la musica“. Von einem schönen Erfolg darf schon berichtet werden: Das Streichertrio „Frisch gestrichen“ der Musikschule Hall erreichte einen hervorragenden 3. Platz bei sehr schwerer Konkurrenz (der 1. Platz ging an ein Ensemble des Mozarteums Salzburg). Das Streichertrio wurde erfolgreich betreut von Ursula Sandbichler.

Schülerhilfe Die Nachhilfe

Lernen mit Spaß und Erfolg



Theresia Glugovsky
Hall, Krippgasse 14,
05223/52 7 37
Innsbruck, 0512/570557
Schwaz, Wörgl, Telfs

www.schuelerhilfe.com · schuelerhilfe.glugovsky@teling.at

KLEINANZEIGEN

PARKHOTEL HALL: künftige Mitarbeiter suchen eine kleine Wohnung und Zimmer mit Dusche/WC ganzjährig zu mieten, Tel. 05223/ 5855-146, Frau Pöschl.

Tiefgaragen-Abstellplatz in der Lendgasse 1 zu verkaufen, Tel. 0664 / 102 1643.

BADESAISON - Cellulite? **Mihalits Kosmetik** 6060 Hall / Fuxmagengasse 2 / Tel. 0 52 23 / 57182.

Verlässliche **Aufräumerin** für 3 Std. in der Woche gesucht. Tel. 0 52 23 / 45 512.

2-Zimmer-Wohnung in Hall zu vermieten! 45 m² Wohnfläche, Autoabstellplatz, Kellerabteil – Anfragen unter Tel. 0664 / 3508805

Hall, **3-Zimmer-Neubauwohnung** mit Wohnküche und Garten in WA, Einbauküche und Bad (hochwertige Ausstattung), Tiefgaragenplatz, sofort beziehbar, Euro 219.000,- Tel. 0 52 23 / 44 0 35.

Neue Berufung? Handelsbetrieb im Raum Hall sucht **reiferen Lehrling ab 19 Jahren** (mit abgeschlossener Vorbildung!). Bewerbung per e-mail: imabo@aon.at

Seniorenclub Hall/Mils

Der nächste Stammtisch findet am Freitag, 13. Juni, 15 Uhr, im Kolpingstüberl statt. Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Achtung: Die Fahrt nach Südtirol muss auf Donnerstag, 7. August, verschoben werden. Anmeldung im Reisebüro Heiss.

Österreichischer Pensionistenverband



Stadtorganisation Hall

Dienstag, 17. Juni: Halbtagesausflug ins Wattental; Abfahrt um 13 Uhr am Unteren Stadtplatz, Zusteigstellen Schöneegg und Kurhaus. Anmeldungen erbeten beim Obmann unter Tel. 0 676 / 60 46 126.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim **Abwasserverband Hall in Tirol - Fritzens** gelangt ab 1. Juli 2003 die Stelle eines/r

Buchhalters/in

zur Besetzung.

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Bürokaufmann/frau oder gleichwertige Ausbildung
- Erfahrung im Bereich des kommunalen Finanzwesens
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein der Klasse B

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Vertragsbedienstetengesetzes. Bewerbungen sind bis spätestens 10. Juni 2003 an den Abwasserverband Hall in Tirol – Fritzens, Innstraße 12, 6122 Fritzens zu richten.

Abwasserverband Hall in Tirol – Fritzens
A-6122 Fritzens, Innstraße 12, Tel. 05224/55328, Fax Dw. 18

> Dem Wasser verbunden <

